

PRESSEMITTEILUNG

Lobbyismus für beruflich Pfleger in Schleswig-Holstein

Facebook PolitTalk und Aktionswochen des DBfK

Bad Schwartau, 08.02.2021

Ab dem 15. Februar 2021 stellt sich den Kammermitgliedern der Pflegeberufekammer Schleswig-Holstein die Frage: Rückfall in die Zeit ohne Mitsprache beruflich Pfleger oder gemeinsame Zukunft in einer souveränen Standesorganisation mit Gewicht und Gehör, also einer Lobby. Pflege und Lobbyismus ist auch das Thema des DBfK PolitTalks am 9.2.2021 im Vorfeld der Kammerentscheidung.

„Für uns als Berufsverband stand nie infrage, dass wir eine Pflegeberufekammer als öffentlich-rechtliche Einrichtung mit gesetzlich verankerten Befugnissen brauchen. Wir begreifen sie als eine dringend notwendige Ergänzung zu uns als Berufsverband“, betont Swantje Seismann-Petersen, stellvertretende Vorsitzende des DBfK Nordwest und Initiatorin des zweiten schleswig-holsteinischen PolitTalks. „Ein engagierter Verband und eine starke Kammer – das ist für uns die Basis jeglichen berufspolitischen Einflusses. Wie wir von dieser Basis aus agieren und die Landespolitik auch zukünftig mit unseren Anliegen und Forderungen erreichen, wollen wir im Rahmen des PolitTalks diskutieren.“

Lobbyismus hat nicht überall einen guten Ruf und steht bisweilen unter dem Verdacht der Einflussnahme mit unlauteren Mitteln. Dabei ist er in einer immer komplexeren Gemengelage ein unverzichtbares Mittel der Politikberatung. Wie in diesem vielstimmigen Chor die Stimme der Pfleger lauter werden kann und welche Erwartungen seitens der Politik an die Berufsgruppe gesetzt werden – auch solche Fragen werden im DBfK-Talk erörtert, der im Livestream auf Facebook mitverfolgt werden kann.

„Öffentlichkeit herstellen und sichtbar werden – das ist unser Ziel“, sagt Swantje Seismann-Petersen. „Damit wollen wir gemeinsam möglichst viel für beruflich Pfleger erreichen. Deshalb haben wir unterstützend unsere Kampagne #kammerJAmachen und #JoPBKSH gestartet. Viele ehrenamtliche Mitglieder sind bei Wind und Wetter losgezogen, um sehr deutlich Stellung für die Kammer zu beziehen.“ Im Rahmen der Kampagne informiert der DBfK umfassend über die Rechte und Pflichten der berufsständischen Vertretung. Sie läuft während der Befragung der Kammermitglieder weiter, und der nächste PolitTalk ist auch schon in Planung.

PolitTalk Schleswig-Holstein: 9.2.2021, 18.30 – 20.00 Uhr im Livestream bei Facebook

Facebook-Kanal: <https://www.facebook.com/dbfknordwest>

Direkt-Link zum Livestream:

<https://www.facebook.com/dbfknordwest/posts/4005828096114775>

Teilnehmer/innen:

Dr. Marret Bohn (Ärztin, Bündnis 90/Die Grünen, MdL)

Dennys Bornhöft (Regierungsrat, FDP, MdL)

Carola Neugebohren (Gesundheits- und Krankenpflegerin, Vorstandsmitglied der PBK Schleswig-Holstein)

Swantje Seismann-Petersen (stellv. Vorsitzende des DBfK Nordwest)

**#KAMMER
JA
MACHEN**

**#JO
PBK
SH**

Regionalverband Nordwest

Bödekerstraße 56
30161 Hannover

Ansprechpartnerin:
Katharina von Croy

T +49 511 696844-0
F +49 511 696844-299

presse-nordwest@dbfk.de
www.dbfk.de

Der Deutsche Berufsverband für Pflegeberufe (DBfK) ist die berufliche Interessenvertretung der Gesundheits- und Krankenpflege, der Altenpflege und der Gesundheits- und Kinderkrankenpflege. Der DBfK ist deutsches Mitglied im International Council of Nurses (ICN) und Gründungsmitglied des Deutschen Pflegerates (DPR).